

Protokoll zur BuFaTaChemie in Essen

Donnerstag, 10.05.

Anreise :)

18:00 Abendessen

21:20 Begrüßungsplenum

TOP1 Begrüßung

- Daniel begrüßt die Teilnehmer*innen der BuFaTa und erklärt, wie der Vorlauf sein wird.

TOP2 Genehmigung der Tagesordnung

- 16/0/0 Es sind 16 Fachschaften anwesend.

TOP3 Genehmigung des Protokolls der BuFaTaChemie WiSe1718 Braunschweig

- Wird während des Abschlussplenum abgesegnet, siehe Samstag (16/0/0)

TOP4 Bericht des Sekretariats

- Minke hört auf! Sind auf der Suche nach neuen Vertreter*innen
- Wiki ist down, da die Person, über deren Privatserver die Seite lief, diese nun nicht mehr laufen lässt. Wir planen, die Wiki-Seite nun über unseren Server laufen zu lassen. Möglicherweise einen AK Wiki?
- AK Jamaika wurde nicht versendet und ist ins Wasser gefallen. Möglicherweise einen neuen AK?
- MeTaFa wurde nicht besucht vom Sekretariat

TOP5 Bericht des Fördervereins

- Lübeck, Bielefeld und Hamburg arbeiten derzeit zusammen im Förderverein.
- Es sind mittlerweile wieder Rücklagen vorhanden. Die nächsten austragenden Fachschaften können wieder Gelder beantragen.
- München würde gerne die Kosten der An- und Abreise erstattet bekommen. (17/0/0)
- Förderverein soll Geld 835,36€ vom AStA Chemnitz bekommen (17/0/0)

TOP6 Genehmigung der Geschäftsordnung

- Möchten uns selber gerne eine geben, damit wir wissen wonach wir arbeiten.

Es gibt zwei Änderungsvorschläge:

1.) Zum einen mittels Konsenses abgestimmt werden. Es soll ein weicher Konsens ausgeführt werden, statt der 2/3 Mehrheit (3/12/2). Es bleibt eine 2/3 Mehrheit bestehen. ABGELEHNT

2.) Erstrede- Recht: Person, welche ganzen Tag über nichts im Plenum gesagt hat, sollte zuerst zu Wort kommen. Unterbrechung des Antrages, zur Besprechung der vorgeschlagenen Änderung (v. Greifswald). (15/2/0). (BuFaTa-Erstis werden beim Reden bevorzugt. Die Sitzungsleitung übernimmt diese Aufgabe und es wird nicht in der GO aufgenommen.)

- Genehmigung der GO (17/0/0)

TOP7 Kommende BuFaTa WS/SS

- WS 18/19 Lübeck oder Mainz?
- Mainz ist nicht anwesend.
- Lübeck überlegt sich es noch.
- SS 19 Greifswald
→ Greifswald muss ein Versprechen halten!
- WS 19/20?
→ Berlin?
→ Würzburg? Überlegt sich es noch!

TOP8 Fachschaftenrundlauf

→ Universität Duisburg- Essen stellt Ablauf vor

- In einem Fachschaftenrundlauf stellt sich jede Fachschaft vor und nennt, wenn möglich folgende Punkte:
 - Name der Hochschule
 - Anzahl der Studierenden
 - Anzahl der Studierenden im Fachbereich
 - Studiengänge (Chemie, Life Sciences, etc.)
 - Anzahl der Erstsemester*innen (gemittelt) jedes Semester
 - Anzahl der erfolgten und laufenden Berufungen im letzten Semester
 - Anzahl der Mitglieder der Fachschaftsvertretung,
 - Fachschaftsarbeit
- Würzburg: Fachschaftszeitung "Schall und Rauch"/ vielleicht ein Barcamp?
- Hamburg: 44000 Studis; Chemie ist breit gefächert mit verschiedenen Teilbereichen/ Kittelverkauf, Altklausuren; 150 neue Studis
- Lautern: 14500 Studis; 700-800 Chemiker*innen/ Lehramt *Akkreditierung*
- Berlin (FU): Wenige neue Studis/ "Sauf feiern" für den kompletten Fachbereich, getarnt als Studiparty
- Marburg: Seeeehr viele Studierende (27.000) / einer geht noch
- Wien: Keine Chaoten*innen mehr da/ seit Anfang Mai Social-Media-Projekt/ alle 2-3 Wochen Chemiker*innenfrühstück
- Ulm: junge Uni mit 10.000 Studis, davon ca. 700 Chemiker*innen/ man sieht die Alpen von dort aus
- Braunschweig: 20.000 Studis, 500 Chemiker*innen/ regelmäßiges Kaffeetrinken
- Potsdam: Mittelprächtig mit 20.609 Studis, AStA ist geizig und schickt nur zwei Studis/ gibt nichts Besonderes/ nahezu alle bekommen einen Praktikumsplatz
- Freiberg: 3800 Studis, Studiengänge: (B/M) Ch, NAT, SINReM, 250 aus "unserer Fakultät"/ Richten Sportturniere aus/ Kittelverkauf/ Bergstadtfest-Stand/ haben viele Helfer*innen
- Bremen: 19.000 Studis, 270 Chemiker*innen/ WS neue Prüfungsordnung/ suche nach einem neuen Theo. Prof
- München: 41.000 Studis/ können auch die Alpen sehen/ "haben unseren eigenen Berliner Flughafen" (Katalysezentrum)
- Erlangen: 1000 Chemiker*innen, darunter auch Life Sciences/ neues Chemikum (deren Flughafen) / abonniert Dave Humphry! (twitter.com/askhumphry / instagram.com/askhumphry/ Danke
- Bielefeld: 25.000 Studis, 1000 Chemiker*innen / "Ganze Uni ist eine scheiß Baustelle!"/ Finanzierungsprobleme/ Existenz der Fakultät steht auf dem Spiel/ Greifswald: Bisschen mehr als 10.000 Studis/ haben endlich eine Professur besetzt, nach zwei Jahren/ haben "ganz viel Geld" und einen Namen abgegeben
- Lübeck: 4800 Studis, 250 Chemiker*innen, Auf den Toiletten hängt Werbung für den FSR
- Essen: UDE hat knapp 43000 Studis, davon 2000 Chemiker*innen - verteilt auf die Studienbereiche B.Sc./M.Sc. Chemie, Lehramt (GyGe, HRGe, BK, BK Biotechnik,

Sachunterricht) sowie B.Sc/M.Sc. Water Science sowie Promotionsstudierende in den jeweiligen Studiengängen) - Fakultät wächst weiter, derzeit läuft ein Berufungsverfahren für eine weitere TC-Professur (WISNA-Programm), coole Sache: MINT-Liga (MINT-Party): 11 Fachschaftsräte aus dem MINT-Bereich starten FS-übergreifende Aktionen und 2 große Partys im Jahr. Außerdem: Neuer Forschungsbau "FutureWaterCampus" bewilligt, Planungsphase dazu läuft. Fakultät hat zwei Fachschaftsräte: FSR Chemie und FSR Water Science, arbeiten auch viel in Gremien und Spaßaktionen zusammen, z.B. gemeinsames "Sommerfest der Chemie" (Vorträge der Arbeitskreise, im Anschluss FSVV der Chemie und die Wahl des FSR Chemie, dazu ein großes Grillen mit FREIBIER!). Wir sind einfach cool. Jo danke fürs Ausrichten. Jo bitte

- Münster: so mindestens 40.000 Studis/uns geht's ganz gut/dieses Jahr gibt's heftiges WM-Viewing/endlich wieder Erstis in der FS.

TOP9 Vorschläge für Arbeitskreise

- AK Schul- Studienübergang (AK SSÜ) (Erstis sind nicht ausreichend vorbereitet! Woran hat et jelegen? Verfassung eines Briefes 13 Leute)
- AK IG Farben (war an Verbrechen der Nationalsozialisten erheblich beteiligt/ Von der BuFaTa 1994 erstellter und 2003 überarbeiteter Reader ist qualitativ sehr hochwertig und soll neu aufgelegt werden) Links überprüfen https://www.tu-chemnitz.de/fsr-chemie/igfarben/files/IG_Farben_Reader_2.pdf (2 Leute)
- AK IG bce (Daniel möchte sich darum kümmern) Gewerkschaft möchte Kontakt mit FSR und wir stellen bestimmte Forderungen "Schriftstücke erstellen" (3 Leute)
- AK Orga / Planung und Durchführung der Tagung komplett Wien (5 Leute)
- AK Evaluierungsordnung (Bsp. Potsdam: <https://pep.uni-potsdam.de/articles/ueber-unsatzungen/Evaluationssatzung.html> Greifswald: im LHG verankert. Ausgeführt wird Evaluierung durch IQS (<https://www.uni-greifswald.de/studium/ansprechpartner/qualitaet-in-studium-und-lehre/integrierte-qualitaetssicherung/>) (5 Leute)
- AK Elsevier (6 Leute)
- Berlin beantragt 3 Minuten, um sich zu besprechen (Genehmigt)
- Essen wird sich nicht an den AK's beteiligen, weil wegen Orga
- Slack Channels

TOP10 Barcamps

- Lehramt (Zwischenplenum)
- BC (Veränderung der Anfänger*innen/ hohe Abbrecher*innenquote/ Viele Azubis, Menschen ohne Vollabitur/ Chemie nicht mehr attraktiv?) Umfangreicheres Bild schaffen (11 Leute)
- BC Studienanforderungen (Ist das bei anderen genauso? Vergleich bspw. Anwesenheit Realität/StudOrd) (6 Leute)
- BC Gremienachwuchs/ Nachwuchs im FSR (15 Leute)

TOP11 Sonstiges

- https://join.slack.com/t/bufatach/shared_invite/enQtMzU2NzEzNDA1MjM2LWlxZTJiNmMzYzUxNjI4MDRmMmZjZWY2ZTI0YjhmMzQxM2VkMDFkNjdiZjkyZiViYzFmYzE3NjkxYjlyMTMwNjA
- Morgen ist BuFaTa-T-Shirt-Tag :-)
- **Happy Birthday, Marco!**

- Zeitplan. (Mehr AK-Arbeitszeit?) Wer möchte kann sich gerne vorher treffen, um die Arbeit im Abschlussplenum zu reduzieren

Freitag, 11.05

08:00 Frühstück

09:00 AK Arbeit

12:00 Vorstellung Fakultät Chemie durch Professor Schmuck (Dekan)

13:00 Mittagessen

15:30 Exkursion

18:00 Abendessen

20:20 Plenum

TOP1 *Begrüßung*

- Milena begrüßt die Runde
- Daniel erinnert an die Mitgliederversammlung des Fördervereins und reicht die Mitgliedsanträge herum. Man verlässt den Verein automatisch, sobald man mit dem Chemiestudium fertig ist. (Promotionsstudierende zählen auch dazu)

TOP2 *Berichte aus den AKs*

1) AK IG BCE

https://pad.stuve.fau.de/p/ak_ig_bce

- Daniel stellt einen Zwischenstand vor. In Arbeit sind drei Papiere. Eines soll Veranstaltungen entwerfen, die die IG BCE zusammen mit einem Personaler und der Fachschaft einer Uni durchführen könnte.
- Wir haben vor den Kontakt zwischen der IG BCE und Fachschaften sowie diesen Leitfaden zur Verfügung zu stellen.
- Das zweite Papier soll eine gemeinsame Veranstaltung der IG BCE mit der BuFaTa 2/2018 entwerfen. Mit der IG BCE soll Rücksprache dabei gehalten werden und auf der kommenden BuFaTa eine solche Veranstaltung durchgeführt werden.
- Eine Veranstaltung soll gemeinsam mit der IG BCE soll auf der nächsten BuFaTa stattfinden. Hierfür wird auch eine Einladung von uns und der IG BCE gemeinsam erstellt und an alle Fachschaften verschickt.
- Das dritte Papier ist ein Entwurf zum Anfertigen eines Berichtes nach der kommenden BuFaTa über die gemeinsame Veranstaltung mit der BuFaTa und den Studierenden der ausrichtenden Fachschaft.

2) AK SSÜ (Schule-Studium-Übergang)

https://pad.stuve.fau.de/p/ss%C3%9C_bufatach_essen

- 13 Menschen beteiligt. Es wurden nach einem langen Brainstorm drei Gruppen gebildet. Es soll eine Empfehlungsliste für Unis und Schulen entworfen werden, ein Fragebogen, für Studienanfänger*innen, erstellt werden und schon bestehende Daten, über Abbruchquoten etc., recherchiert werden.
- Empfehlungsliste (6 Leute): "Wie kann man es den Erstis leichter machen, wie kann man die Anzahl der Studienabrechenden verringern?" Informationen sollen auf der BuFaTa Homepage einsehbar sein.
- Annika (Braunschweig) merkt an, dass es so etwas wie einen Eignungstest für naturwissenschaftliches Studium schon gibt (Arbeitsamt)
- Fragebogen: Anhand eigener Umfragen soll eine eigene Statistik erstellt werden

- Daniel fragt nach, ob in den Fragebogen berücksichtigt wird mit welchem Geist derjenige in das Studium tritt, ob man sich nur ausprobieren will, oder mit Leidenschaft (?) beim Studium sind. Eingeteilt nach "Schulabschluss, Herkunft, Grund des Einschreibens, Berufsaussichten,
- Vorstellung der Erstis von dem Chemiestudium wird soll verglichen werden mit den "realen Anforderungen" - Ist die Diskrepanz zu groß, ist die Person wohl nicht geeignet?
- (Essen) fragt nach, was mit den gesammelten Daten erreicht werden soll
- Maja (Greifswald) hinterfragt die Sinnhaftigkeit des Arbeitskreises. Eine hohe Abbrecherquote muss nicht unbedingt schlecht sein
- Max (Berlin) Vergleich zu München (20% Abbrecherquote) Herausfinden, wo die Uni das Geld für Studienanfänger bekommt, welche allen Studis zu Gute kommen.
- Schwerere Zugänglichkeit des Studiums führt vielleicht zu einer besseren Quote, aber nicht zu einer höheren Anzahl an Absolvent*innen
- "Ticket-Studenten" sind nicht unbedingt hilfreich, da es langfristig zu Mittelkürzungen kommen kann
- Frage nach der gefühlt plötzlichen Erhöhung der Abbruchquote.
- Das Erreichen von z.B. Erstis direkt durch Fachschaften/Fachschaftsräte/-innis und Freunde nach dem Abbruch. Rausfinden, warum jemand abgebrochen hat/musste
- Es wäre gut, wenn Studieninteressierte/Anfänger informiert werden, wo sie sich informieren können
- Es gibt Unterschiede von Uni zu Uni, aber keine detaillierte Informationsplattform
- Der Hintergedanke am AK ist, dass die Erstis sich selbst darüber klar werden, warum sie das studieren. (Motivation des Studienbeginns)
- Abbruchquote ist nicht verlässlich berechenbar und daher unwichtig. Interessant wäre es die Motivation der Erstis zu erfragen und über die Zeit zu versuchen eine Veränderung zu erfassen.

2) AK IG Farben

https://pad.stuve.fau.de/p/ak_igfarben2018sose

- 3 Personen. Zunächst wurde geschaut, welche Dinge noch erledigt werden müssen. Was die Lizenz angeht, soll diese unter Creative Commons Lizenz gestellt werden mit dem Förderverein der BuFaTa als zukünftig erreichbare juristische Person und Herausgeber.
- Teile der Broschüre soll zwischen verschiedenen Fachschaften aufgeteilt werden, die in Einzelarbeit verbessert werden sollen. Dabei geht es sowohl um inhaltliche Änderungen, wie falsche oder veraltete Informationen, als auch redaktionelle Änderungen
- Quellenlage ist eher unsicheres Terrain für uns Chemie-Menschen, weil geschichtliche Quellen und so.
- Das Impressum der Broschüre fehlt noch und muss erstellt werden. (Arbeitsauftrag des AKs an sich)

- Die einzelnen Fachschaften sollen überlegen, ob sie sich eines der sieben Kapitel erbarmen und dieses bis zur nächsten BuFaTa überarbeiten. Hierfür gibt es auch einen Dropbox-link
<https://www.dropbox.com/sh/ik4s497i8wm0fis/AADnC6kFU4MvVpLA66-leCNSa?dl=0>

4) AK Elsevier

- Es wurde sich mit dem Thema auseinandergesetzt. Wir sind nicht die ersten, die sich der Problematik bewusst gezeigt haben. Verweis auf Project-deal, ein Projekt, dass für ...
- Der AK möchte ein offener Brief an Elsevier verfassen, der zuvor zum Gegenlesen an das Projekt-Deal-Team geschickt werden soll.
- Zu dem Thema soll eine Umfrage herumgeschickt werden, die die FS'en beantworten sollen. Dabei geht es darum, welche Datenbanken und Plattformen von der Uni genutzt werden
- Der offene Brief soll unter Kooperation anderer Fachschaftszusammenschlüsse erfolgen.
- Daniel schlägt vor, den offenen Brief in "Nachrichten aus der Chemie" der GDCh zu veröffentlichen. Vermutlich handelt es sich aber um ein längeres Projekt, dass nicht vor der nächsten BuFaTa fertig werden wird.

5) AK Evaluationsordnung

- Wie stehen die verschiedenen Unis bezüglich Eval-Ordnungen da? Luxemburger aus Lautern berichtet. Es geht darum einen Plan zu entwickeln, unter welchen Rahmenbedingungen eine Evaluationsordnung eingerichtet werden soll. (Es soll sozusagen ein Entwurf: "how to VLE" erstellt werden)
- Dabei geht es um Veröffentlichung, Durchführung der Evaluationen, sowie welche Module evaluiert werden müssen
- Es werden Bedenken zu der Evaluation von Praktika und ein positives Beispiel dazu aus Freiberg angeführt.
- Bei sehr speziellen Vorlesungen sollte den Dozierenden die Möglichkeit gegeben werden, zusätzlich eigene Fragen hinzuzufügen
- Prinzipiell ist es auch finanziell hilfreich für eine Universität, die Praktika zu optimieren.
- Die Fachschaften werden dazu aufgefordert ihre Evaluationsordnung - sofern vorhanden - einschicken sollen, damit diese vom AK beachtet werden können.

Evaluation (allgemein) an der UDE: <https://www.uni-due.de/zfh/lehrevaluation.php>

Evaluationsordnungen der RWTH: http://www.rwth-aachen.de/global/show_document.asp?id=aaaaaaaaaoyra

6) AK Organisation der Tagung:

https://pad.stuve.fau.de/p/ak_organ_bufata

- Bisher nur Informationsaustausch zwischen den Fachschaften. Ziel des AKs ist, den bereits bestehenden Artikel "Leitfaden/ Tipps zum Organisieren einer BuFaTa" zu überarbeiten

TOP3 Beschließung des Protokolls der BuFaTaChemie Braunschweig WiSe2017/18

- Antrag von Milena auf Vertagung des Punktes. Begründung: Sie wollte die noch ausstehenden Veränderungen am Protokoll morgen Vormittag vornehmen.
- Keine Gegenrede ->> (einstimmig dafür) Nicht Mal ne Debatte. Einfach WEGGG!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

TOP4 Sonstiges

- Antrag von Maxi Würzburg: AK Badehose und AK Kneipentour sollen abgestimmt werden. Wir fordern. Zwei Kneipen und dann Abspaltung der Badehosen Gang. (100000/0/0) MINDESTENS!!! Whoop. Nice

Die Sitzung endet um 21:17

Samstag, 12.05.

08:00 Frühstück

10:00 AK Arbeit

12.00 Mittagessen

14.00 AK Arbeit

16.30 Kaffeepause

17.00 AK Arbeit

20.30 Abendessen

20.30 Plenum 22:15 Uhr - 04:55 Uhr

TOP1 *Begrüßung von Milena*

TOP2 nächste BuFaTa

- ausrichtende Fachschaft Lübeck im WS 18/19
- Veranstaltungen (IG BCE, Akkreditierungsseminar) Entsendung in stud. Akkreditierung
- Sami erklärt was Akkreditierung ist.
- Daniel erzählt was zum Zusammenhang der BuFaTa und dem studentischen Akkreditierungspool.
- Auf der kommenden BuFaTa soll es ein Seminar zur Akkreditierung geben.
- Dauer-AKs: AK Gewerkschaften (IG BCE, AVV, CGBCE/gelbe Gewerkschaften)
- Danach Greifswald, Berlin (Hal), Liebfeld
- Julia berichtet übers Lehramt
ZaPF hat etwas zur folgenden Problematik ausgearbeitet: Keine Promovenden und dadurch kein Nachwuchs in der Chemiedidaktik. Die wenigen Promoventen haben keine Lehrerfahrung. Mittlerweile sitzen theoretische Chemiker und andere auf Lehrstühlen, die Lehramtsstudenten Unterrichtsformen beibringen sollen, von denen sie keinen blassen Schimmer haben! Nicht so nice, vong Sinnhaftigkeit her. ZaPF Paper im SlackChannel allgemeines: <https://files.slack.com/files-pri/T5618QBS4-FAPQX07UP/position-zapf-zu-fachdidaktikprofessuren.pdf> Wollen wir auch etwas dazu ausarbeiten? -> Das muss die nächste BuFaTa entscheiden. Können das aber mal auf die Liste setzen
- Es gibt einen GO Antrag auf Verschiebung des TO 5.6 auf 5.1. Er wird abgelehnt. (5/19/14)
- Die Tagesordnung wird abgestimmt. (17/1/1) Die Tagesordnung wird angenommen und die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.
- Die zusammengeführte Bierliste liegt bei Katha und Zoe aus.

TOP4 Verabschiedung des Protokolls aus Braunschweig

- Das Protokoll aus Braunschweig wurde überarbeitet und wird dem Plenum zur Abstimmung vorgelegt.
- Wien: Hat redaktionelle Anmerkungen
- Beim Fachschaftenrundlauf soll ergänzt werden: "Die weiteren anwesenden Fachschaftsvertretungen hatten nichts Außergewöhnliches zu berichten."
- Verabschiedung (13/0/6)
- Nice. Danke an Lennard, Daniel und Milena

TOP5 *Berichte aus den AKs*

- Marburg stellt einen GO- Antrag auf 5 Minuten Pause, um deren erstellte Umfrage durchzuführen. Es fehlt Greifswald und Essen wird mit N am Ende geschrieben :-)
- Umfrage wird per Link zugänglich gemacht und soll von jedem mit Laptop ausgefüllt werden.
- Die Umfrage beinhaltet einen Fragebogen der an Erstis gerichtet ist und zu ergründen versucht, aus welchen Gründen sie angefangen haben.
<https://docs.google.com/forms/d/e/1FAIpQLScYDY6T0JUW7gPJ1gTIZocPDvIOnkCntFlzOaMgTEcf8Tk82A/formResponse>

5.1 AK IG Farben

- Das Copyright ist erstellt worden. ein Impressum wurde auch verfasst. Die Kapitel sollen an die Fachschaften verteilt werden und bis zur nächsten BuFaTa sowohl redaktionell überarbeitet werden. Es werden jetzt noch 4 Fachschaften benötigt, die ein Kapitel übernehmen. Einige Leute, welche sich bereits mit dem Thema beschäftigt haben, sollen sich zusammen finden, darüber reden und die überarbeiteten Kapitel gemeinsam einpflegen. Berlin fragt an, ob es nicht sinnvoller wäre erst inhaltlich und dann redaktionell zu arbeiten. Jedoch sind viele Rechtschreib- und Grammatikfehler vorhanden, welche es erschweren, den Kontext zu erschließen. Es soll sich Hilfe gesucht werden, um geschichtliche Fragen beantwortet zu bekommen.

Kapitelauftellung: (redaktionelle Kontrolle, keine inhaltliche Überprüfung)

Impressum:

<https://bufatach.slack.com/files/U7TU2T8HE/FANJ2FPU3/impressum.docx>

Es ist wichtig, dass Name/Anschrift eingefügt wird, damit es nachvollziehbar ist, wer der Ansprechpartner ist. Der FSR Hamburg erklärt sich bereit weiterhin zuständig für die Postanschrift zu sein. Die richtige Mailadresse wurde eingepflegt. Außerdem werden einige kleine Fehler, durch Daniel, sofort überarbeitet. Sofort!! Die aktuelle Version liegt beim Sekretariat.

Lizenz:

<https://bufatach.slack.com/files/U7TU2T8HE/FAPNDPSGP/lizenz.docx>

Redaktionelle Anmerkung: Es fehlt ein d im letzten Satz beim "sind". Die aktuelle Version liegt beim Sekretariat.

Arbeitsaufträge für den DauerAK sind: 2 Kapitel die übrig sind redaktionell/inhaltlich? überarbeiten.

Aktuelle DROPBOX:

https://www.dropbox.com/sh/acropf2z45co1fc/AAC_xbKI2EM-6FxRxpGHjkBma?dl=0

5.2 AK Evaluationsordnung

- Kaiserslautern stellt die "How-To-Evaluierung" vor. Es sind verschiedene Ordnungen zusammengetragen worden. Es wird Zeit gegeben, um das Pad zu lesen. Maxi spricht an, dass Kommafehler und vergessene Punkte nicht im Plenum angemerkt werden müssen!
- Es wurde ein "How-To-Evaluierung" Pad erstellt. https://pad.stuve.fau.de/p/ak_eva-ord

- Antrag den Punkt der Geschlechtsabfrage aus dem Fragebogen zu entfernen. (3/13/2)
- Maja: Kein Geschlecht abfragen, da Beschwerde über Sexismus auch in das Freitextfeld kann und wir dann nicht mutmaßen müssen.
- Frage einfügen: Hat der/ die Dozent*in die Evaluation beworben?
- Änderungsantrag wurde vom AK übernommen. Keine Abstimmung nötig.
- Ist es ein Problem, wenn der/ die Dozent*in im Vorfeld keine Möglichkeit hat Einfluss auf die Evaluationsergebnisse zu nehmen. Außer durch eine richtig gute Lehrveranstaltung. (//)
- Einfügen in Auswertung der Evaluierung: "Der Dozent/ die Dozentin darf die Evaluationsunterlagen nicht so zur Verfügung gestellt bekommen, dass er/sie selbst Ergebnisse einbringen und damit das Evaluationsergebnis beeinflussen kann."
- Erhalten und Verteilen darf er Bögen/Links, wenn er nicht selbst ausfüllen kann (Umschlag, TAN etc.)
- Einfügen in Durchführung: "Die Evaluation soll eine Woche vorher angekündigt werden." Die Studierenden sollen darüber informiert werden, was eine Evaluation ist und wann eine Evaluation stattfinden soll. Abstimmung (Mehrheit/-/-)

GO-Antrag auf 8 Minuten Pause! keine Gegenrede -> angenommen.

Die Redeleitung und Protokollführungen wechseln

GO Antrag zur Abstimmung die Redeliste transparent aber zeitaufwändiger an der Tafel führen, formale Gegenrede

Annahme des GO Antrags (13/15/5) -> Nichtbefassung -> weiter keine Redeliste in Schriftform

- Lucas Hannover weist darauf hin, das GO Anträge sofort behandelt werden müssen.
- Es wird berichtet, dass nicht jeder akkreditierte Studiengang über überhaupt eine und/oder über eine ausreichende Evaluationsordnung verfügt.

Bielefeld schlägt Änderung in Abs. (4) vor. Streichung des Absatzes. Dabei geht es hauptsächlich um die handschriftlich verfassten Freifelder, die abgetippt werden sollen. Dies stellt zwar bei einer größeren Anzahl an Teilnehmenden einen höheren Aufwand da, soll aber aus datenschutzrechtlichen Gründen trotzdem durchgeführt werden.

GO Antrag auf sofortige Abstimmung angenommen

- Anmerkungen müssen abgetippt werden (14/1/2) dafür. Der Absatz wird dahingehend entsprechend geändert.
- Einfügen: "müssen handschriftlich eingefügte Kommentare aus Datenschutzgründen abgetippt werden."(14/1/2)

GO Antrag auf Zweiteilung des Abstimmungsverfahrens - beschlossen

Abstimmung A - beibehalten: "Beleidigungen rauslöschen" (17/1/1)

Abstimmung B - beibehalten: "unsachgemäße Kritik rauslöschen" (9/9/1), kurze Debatte, neue Abstimmung

GO Vorschlag von Sami übernehmen: Beim Erstellen einer Evaluationsordnung/eines Evaluationsleitfadens muss die Universität festlegen, ob bei dem Zusammenfassen der Ergebnisse Inhalte gelöscht werden dürfen. Sollte dies möglich sein, so sollte genau definiert werden, was bei der Auswertung gelöscht werden darf. Beispiel: Beleidigungen - ob Abstimmen (19/15/8), ob übernehmen (6/10/2)

Marius HH GO Antrag auf 10 Min Pause, formelle Gegenrede (25/15/5) -> Pause bis 01:15 Uhr

Antrag von Maxi: auf Einfügen von: "Sämtliche Kommentare Studierender mit Ausnahme von Beleidigungen oder Diskriminierungen (nach Strafgesetzbuch) sind in den Evaluierungen abzubilden."

Abstimmung (17/1/1)

Punkt 5

Es wird ein konkreter Vorschlag von vier Evaluationen eingeworfen. Wien sagt an, dass es auf ein Minimum von der aktuellsten Evaluation reduziert werden soll.

Antrag auf Streichung von: "Es sollten maximal vier Evaluationen online stehen. Sobald eine neue Evaluierung online gestellt wird, muss die älteste gelöscht werden." Abstimmung (18/0/1)

Einfügen von: "Weitere Formen der Evaluation dürfen gerne zusätzlich durchgeführt werden. Beispielsweise Gespräche mit Studierenden einer Veranstaltung in Abwesenheit der/des Dozierenden."

Abstimmung (19/0/0)

→ Final abstimmen (19/0/0)

Eva Berlin fragt nach einem Meinungsbild: Welche Fachschaft führt die Evaluation allein durch. (2)

5.3 AK IG BCE

- von 3 auf 7 Mitglieder gewachsen https://pad.stuve.fau.de/p/ak_ig_bce
- Daniel berichtet über die vier Projekte, deren Inhalt und Zielsetzung und stellt Arbeitsaufträge und die empfehlende Weiterarbeit an diesem AK auf der BuFaTa Lübeck vor.
- Es ergibt sich aus Projekt 4 ein Wunsch nach einem zusätzlichen AK Gewerkschaften (IG BCE, AVV, CGBCE/gelbe Gewerkschaften) auf der kommenden BuFaTa.
- Das Sekretariat soll in Kontakt mit dem IG BCE treten, um diese möglicherweise mit nach Lübeck zu nehmen. Es gibt keinerlei Nachfragen während Daniel über seinen AK spricht. Es wurde ein Flyer erstellt, welcher bereits in den ersten Anfängen steht. Dieser soll voraussichtlich nach der BuFaTa in Lübeck gedruckt und verschickt werden. Der Flyer soll von einem separaten AK erstellt werden. Diese werden von unserem Förderverein finanziert und erhalten Unterstützung der Gewerkschaften.
- Abstimmung, ob alle Arbeitsaufträge erteilt werden sollen (19/0/0)

5.4 AK Tagungsorganisation

https://pad.stuve.fau.de/p/ak_orga_essen

- Der AK ist bereits im vergangenen Wintersemester gestartet und wurde auf dieser BuFaTa fortgesetzt. Der AK hat ganze Arbeit geleistet und ist so gut wie fertig mit der Arbeit. How to BuFaTa wurde also komplett überarbeitet/ fertig gestellt. Es wird über eine interne Veröffentlichung auf dem Wiki nachgedacht (Wenn es wieder online ist). Wir sind im Arbeitsmodus.
- Es fehlen beim Abschlussplenum vermutlich 5 Fachschaftsvertretungen.

GO Antrag auf Lesepause für 10 Min bis 02:16 Uhr

- Vorschlag zum Verfahren von Maja: Bitte nicht erzählen, wie so etwas bei euch organisiert wurde, sondern darauf beschränken, ob diese "Anleitung" sinnvoll/hilfreich erscheint. Inhaltliche Streichungen und Ergänzungen sind das Ziel. Gegenrede: keine, Angenommen
- Es wird abschnittsweise vorgestellt und Veränderungen vorgestellt.
- Anregungen, Ergänzungen und Streichungen:

3.1 Unterbringung: Nachfrage - mehr in 5.4

3.2 Ergänzung um Lebensmittelverbrauchsstatistik um Abfall zu reduzieren

- Finale Abstimmung: Arbeitsstand sinnvoll und hilfreich (einstimmig/0/0) -> Veröffentlichung im BuFaTa internen Wikis

5.5 AK Elsevier

https://pad.stuve.fau.de/p/ak_elsevier_2018

- Es soll ein Brief an den Zapf verfasst werden, in der wir das Ziel einer gemeinsamen Arbeit formulieren.
- Ergänzung: Wir sehen die Qualität der Bildung dadurch gefährdet und wollen (übernehmen)
- Es soll eine Mail an das Projekt Deal geschrieben werden. Dieser soll speziell an Frau Dr. Antje Kellersohn gehen. Wir schreiben diese E-Mail, um das Ziel einer Kooperation näher zu kommen. Eine DEAL-Projekt-Vertretung zur kommenden BuFaTa einladen (18/0/1)
- Debatte: mit Tür ins Haus fallen vs. positive Willensbekundung, usw.-

GO Antrag auf Abstimmung:

- Im Falle einer positiv verlaufenden Einladung soll der Förderverein die Kosten für diese Referent*in übernehmen, solange diese vom Sekretariat/Förderverein als im vertretbaren Rahmen bleibend eingeschätzt wird.

Gegenrede: formal -> Abstimmung (Mehrheit/-/-)

Abstimmung wie oben formuliert (17/1/1)

Ergänzungen: "2018 in Duisburg-Essen. Bei der hiesigen BuFaTa wurde ein Arbeitskreis gebildet,"
final die Mail abstimmen -> rausschicken (17/0/2)

Homepage Post

- Maxi liest den Text vor und das Plenum unterstützt die darin zum Ausdruck gewordene Meinung
- Der Stil wird angezweifelt und als zu übertrieben/albern bezeichnet
- Die Mehrheit findet die auf den Punktgebrachten Forderungen passen formuliert
- Abstimmung: Veröffentlichung in Textform auf der Homepage (16/0/3)
- Essen: Aufräumkapazitäten sind begrenzt. Bitte räumt die Herberge bis 10:00 Uhr, verlast sie besenrein und räumt auch nach dem Plenum des Saals mit auf, Pfand weg bringen

Maxi GO Antrag auf Unterbrechung inklusive Lesepause von 15 Min bis 03:45 Uhr, Gegenrede: verkürzen auf 10 min, Abstimmung (Mehrheit/-/-)

Tagesordnung ändern: Einschub als neuer TOP6 der Sekretariatswahl vor AK SSÜ, Abstimmung (18/0/0)

TOP6 Wahlen des neuen Sekretariats

- Maxi, Daniel, Milena, Kevin stehen weiter zur Verfügung, Neuwahl nicht nötig.
- Eine weitere Person für das Sekretariat wird gesucht, um mit Milena die Aufgaben Output Verwaltung, Protokollführung und -überarbeitung, E-Mail Verwaltung zu erledigen. Gegenlesen vom vorläufigen Protokoll, usw.
- Milena schlägt Sami aus Greifswald dafür vor. Sami willigt ein und gibt zu beachten, dass er nur noch ein Semester in der Biochemie ist.

GO Antrag auf sofortige Abstimmung, Gegenrede: formal, Abstimmung (Mehrheit/-/1) Sami verlässt den Raum und es wird offen abgestimmt, Wahl von Sami aus Greifswald (19/0/0), Sami nimmt die Wahl an.

- Maxi: Treffen des Sekretariats außerhalb der BuFaTa z.B. mit AK IG Farben in Würzburg
- TOP7 AK Schule-Studium-Übergang

https://pad.stuve.fau.de/p/ss%C3%9C_bufatach_essen

Seit Bologna kein signifikanter Zuwachs an Studienabbrechern

- Maxi eröffnet die Debatte über den Sinn der weiteren Befassung mit diesem AK
- Die Debatte umfasst zahlreiche Für- und Gegenreden.

GO Antrag auf Schließung der Redeliste, Gegenrede: keine, Angenommen

Das Plenum entscheidet sich dafür wie folgend zu verfahren:

Der offene Brief (Top 7.2) soll vertagt und der kommenden BuFaTa zur Verfügung gestellt werden (17/0/2)

Zu Top 7.3:

Umfrage

- Die Umfrage soll auf der kommenden BuFaTa noch überarbeitet werden und dann in einem kleinen Probelauf beispielsweise zum SoSe 2019 erprobt werden.

GO Antrag auf Schließung der Redeliste, Gegenrede: formal, Abstimmung (23/3/6)

- Ein roter Faden soll in der Umfrage erkennbar sein.
- Marburg möchte gerne klären, wie die Umfrage gestellt werden kann, also technisch. Mit Robotern. Die klären das. Der Slackbot!

Maxi: Antrag auf Vertagung des AKs, Abstimmung (17/0/2)

7.1 Allgemeine Recherche zu Abbruchquoten

Link zur Umfrage <https://goo.gl/forms/g1INRI8hLGtRBZsq2>

Stichpunkte Recherchegruppe:

→ Gefundene Dokumente:

- Studie GDCH (2014)
- Zahlen und Fakten zu allen Unis bezüglich Studienzahlen, Absolventen, Noten
Bachelor dauert durchschnittlich 7,0 Semester. (vgl. S.8)
- Studierendenzahlen nehmen wieder zu
- Absolventenzahlen legen zu
- Frauenanteil 38%
- 55-61% brechen Studium im Bachelor ab.
- Abbrecherquote im Bachelor vergleichbar mit Abbrecherquote im Vordiplom!!
- viele weitere Statistik!
- Paper Bielefeld
- Besondere Schwierigkeiten: Mathematik und Physikalische Chemie 1. Semester
- Unterscheidung qualitative und quantitative Überforderung
- Leider nur Daten zu Bielefeld und Paderborn
- Link zu anderen Studien: Vorwissen als Kernfaktor für Studienerfolg, Vorkurse nur mäßig wirksam

→ ALSTER Gruppe UDE(<https://www.uni-due.de/chemiedidaktik/cassis.php>)

- Eher allgemein gehalten
- Vergleiche zwischen Uni und FH wurden angesprochen

- Die Studie vergleicht Chemie, Ingenieur Wissenschaft und Sozial Wissenschaft, die ähnliche Abbrecherquote haben
 - Aufschlüsseln der Studienbedingungen
- Nach der Arbeitszeit eingegangene Studie / Paper zur Exmatrikulationsgründen der FU-Berlin : http://www.ewi-psy.fu-berlin.de/einrichtungen/arbeitsbereiche/lehr_studienqualitaet/zentrale-evaluation/Bericht-Exmatrikuliertenbefragung-2014_15.pdf

KEIN ANSPRUCH AUF VOLLSTÄNDIGKEIT UND BELASTBAKEIT DER AUSSAGE DES ARBEITSBERICHTES

- Link zur Bearbeitung <https://docs.google.com/forms/d/1ffzhLBvvh0mVc8v6ZuX-7R83YIL5cuiO1QaDclwPqwg/edit?usp=sharing>

7.2 Empfehlungsliste für Unis

<https://docs.google.com/document/d/1tUfldSRPz7AndyvTZ6hKrQO5hIEEw5Vb2nBB3yghNK0/edit>

7.3 Fragebogen für Studienanfänger

Link zur Bearbeitung <https://docs.google.com/forms/d/1ffzhLBvvh0mVc8v6ZuX-7R83YIL5cuiO1QaDclwPqwg/edit?usp=sharing>

TOP8 Sonstiges

- Liste für AK-Vorschläge:
 - AK Lehramt (siehe TOP3)
 - AK Elsevier
 - AK IG BCE
 - AK Gewerkschaften (IG BCE, AVV, CGBCE)
 - AK Orga/How to BuFaTa, HowToErstifahrt -> AK Wiki
 - AK SSÜ
- Freiberg ist sich aktuell nicht sicher, ob Sie nächstes Mal die finanziellen Mittel zur Verfügung stellen können, um anzureisen und sich aktiv zu beteiligen. -> sollte dies der Fall sein, bitte frühzeitig beim Sekretariat/Förderverein. Freiberg würde es gerne jetzt schon klären, aber es wird gesagt, dass niemand sich dem verwehren wird.
- Barcamps sind bei dieser BuFaTa leider weggefallen, es wäre schön, wenn sie auf der nächsten BuFaTa gemacht werden.

WICHTIG: Check-Out aus dem Hostel bis spätestens 10 Uhr - Gepäck zum Frühstück mitbringen & Schlüssel bitte an Katha. :)

Ende 4:55

Sonntag 13.05.

08.00 Frühstück

10.00 Abschlussplenum 10:30 Uhr bis 11:10 Uhr

TOP1 Begrüßung

- Sami begrüßt uns herzlich.

TOP2 Entlastung des Sekretariats

- Es wird erklärt, was eine Entlastung ist und welche Konsequenzen diese hat. Abstimmen (10/0/2)

TOP3 Vorstellung des neuen Sekretariats

- Sami stellt sich kurz vor.

- Er wird Milena in der Sekretariatsarbeit unterstützen und mit uns die BuFaTa Lübeck organisieren!!
- TOP4 Wahl des neuen Sekretariats

- Keine weiteren Kandidaturen.

TOP5 *Entsendungen in den Akkreditierungspool*

- Nachfrage, ob eine Entsendung ohne entsprechende Schulung überhaupt möglich ist. Ist sie nicht.
- In Lübeck soll wohl die Schulung zur Berechtigung der Teilnahme an einem Akkreditierungsverfahren stattfinden. Rücksprache mit Sally.
- Hat jemand Interesse -> Annika und Nils Braunschweig/ Nina Aachen/ Philipp Bremen Entsendung wird auf die BuFaTa Lübeck vertagt/nicht behandelt.

TOP6 *Abschlussberichte der AKs*

- Bitte keine Musik vor den Räumen

GO Antrag: Abbrechen der Diskussion aus Zeitgründen, Gegenrede: keine, beschlossen

TOP7 *Reflexion/Feedback*

- Aachen merkt an, dass die austragende Fachschaft gerne um Hilfe beim Abbau fragen kann.
→ Essen bleibt stabil. Löppt
- Marius HH ist unglaublich begeistert von seiner ersten BuFaTa. Geiler Schuppen!
- München ist positiv überrascht!
- Paula (HGW) freut sich auf Lübeck.
- Maja (HGW) findet den respektvollen Umgang untereinander sehr gut (auch zu späten/frühen Zeiten)
- Exkursion zum Zeche-Zoll-Verein war großartig.
- Mattes bedankt sich für die Redeleitung durch das Sekretariat.
- Julian hat Respekt vor der Organisation und bedankt sich für die Organisation.
- ZWhenya bedankt sich für die tollen 1,5 Tage.
- Lucas Hannover merkt an, dass er es sehr sehr cool findet, dass es eine alternative zum Wegwerfgeschirr gab.
- Phannika merkt an, dass die Planung gut war, ebenso wie die Nahe Unterbringung.
#teamschwarzfahren
- Phlexandra findet es auch gut.
- Phnils (BuFaTa-Ersti) denkt wir haben es gut gemacht.
- Phlocke merkt an wie unterschiedlich die BuFaTa sein können, die war sehr weit vorne in Themen Produktivität und Party.
- Phteven Die Verpflegung war super.
- Philipp bedankt sich für die kreative Umgebung und wir sehr viel mit nach Hause nehmen (Besteck zum Beispiel).
- Nina findet es war #GEEIL und war überrascht, dass wir so produktiv waren.
- Lautern sucht Anschluss: Rambert mag so bunte Dinge und so. War schon gut. Hemd kaputt. Schlechte T-Shirt Qualität.
- Paul findet es war eine klasse Erfahrung.
- Lana findet es war eine bemerkenswerte BuFaTa.
- Markus ist ein BuFaTa Oldie fand seine 8. BuFaTa ist unter den TOP 3. Schlafplätze waren super. Kurze Wege! Alles positiv.
- Mark Er findet es war sehr gut durchorganisiert.
- Lena war super, Organisation schien gut gelaufen zu sein.
- Oliver, Es war ein super Gleichgewicht zwischen Saufen und Produktiv und Feiern.

- Kurze Zusammenfassung des Abschlussplenums: Wir sind so durch...
- Max Großes Kompliment an die Organisation!
- Eva (Berlin) Rieses große Danke an alle Anwesenden! Super das wir alle Fachschaften beim Abschlussplenum durchgehalten haben.
- Daniel (aka Baumbezwinger, mag Bäume/Baumschmuser) erlebte seine 9. BuFaTa. Die Organisation hat so gut geklappt, dass es keinen Leerlauf gab. Man konnte immer arbeiten, wenn man will. Grundlage für eine produktive Tagung.
- Sami kann sich seinen Vorrednern anschließen! Findet es traurig, dass er aufhört.
- Milena (im Namen des FSR Essen) bedankt sich für die zahlreiche Teilnahme, findet wir waren pflegeleicht. Nehmt Essen mit!

GO Antrag auf riesen Applaus für Essen, Gegenrede: formal, Abstimmung (einstimmig/(zu vernachlässigen:2/1). Mit anzählen hat der Applaus geklappt.

- „T-Shirts, sind voll geil!“

TOP8 *Sonstiges*

- Flasche gesucht, darin kostbares Wasser! Wäre schade um das Wasser. Ehrlich
- Ein Teller wird vermisst, meldet euch bitte bei Phraunschweig

TOP9 *AK Gruppenkuscheln*

- AK Gruppenkuscheln wird nach draußen verlegt.

Schweben: Anleitung (Man schwebt nach unten, nicht immer!)

- AK Gruppenkuschen möge sie gegeneinander lehnen und so in der Luft liegen.
- rechten Fuß hoch, 2. den anderen -> Schweben (zu beachten: nach oben schweben empfiehlt sich)

14.00 Mittagessen

15.00 Abreise :(